



**Amtsblatt der Gemeinde Lossatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körnitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“**

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lossatal,

die vorletzte Ausgabe des Lossaboten liegt vor Ihnen, das heißt, das Jahr ist gleich wieder um. Und was für ein Jahr, ein so genanntes Schaltjahr mit Pleiten, Pech und Pannen ... so empfand ich es zumindest. Drücken wir uns also alle die Daumen, dass 2021 ein besseres Jahr wird. Nichtsdestotrotz haben wir auch in Coronazeiten viel geschafft und darauf können wir stolz sein. Am 12.11.2020 habe ich gemeinsam mit unserem Landtagsabgeordneten Kay Ritter und dem Landrat Henry Graichen das neue Wirtschaftsgebäude im Tiergehege Dornreichenbach an seine Nutzer, den Tiergehege Dornreichenbach e. V. und Tierarzt Dr. Matthias Scholz, übergeben. Es war ein langer und durchaus steiniger Weg, um zu diesem Ergebnis zu gelangen, aber unsere Beharrlichkeit und die vielen engagierten Unterstützer haben uns diesen neuen, sehr funktional gestalteten Wirtschaftshof gebracht. Ein großes Dankeschön geht auch in Richtung Landesregierung, die mit dem Förderprogramm Vitale Dorfkern und einer dementsprechenden sehr guten Finanzausstattung ein wunderbares Förderinstrument geschaffen hat. Liebe Regierungsfractionen macht weiter so. Diese 310.000 € sind gut angelegtes Geld in unserem touristischen Leuchtturm „Tiergehege Dornreichenbach“.



Foto: v. l. n. r. OV R. Otto, BM U. Weigelt, LR H. Graichen, Landtagsabgeordneter K. Ritter und Tierarzt Dr. M. Scholz

Auch in Falkenhain konnten wir noch vor dem „Winter“ den Straßen- und Kanalbau in der August-Bebel-Straße abschließen und diesen Verkehrsabschnitt mit seinen Gesamtbaukosten von 450.000 € (davon 345.000 € Straße und 105.000 € Kanal) in kleinem Kreise der Öffentlichkeit übergeben. Mal sehen wer zuerst feststellt, dass hier auf dem nagelneuen Belag nun viel schneller, von wem auch immer, gefahren wird. Oder werden sich alle daran halten? Wir werden sehen.



Foto: v. l. n. r. Herr R. Wittig, BM Weigelt, Herr Bölke, Frau Hörnig, Herr Rabe, Herr Kertscher

Zu begrüßen ist auch, dass die Straßensperrung in der Hohburger Jahnstraße endlich vorbei ist. Ich weiß, es war ein sehr sensibler Abschnitt, aber irgendwann mussten wir hier einmal gemeinsam mit allen Medienträgern bauen. Das ist nun vorbei. Vielen Dank für Ihr aller Verständnis.

Ich wünsche Ihnen noch einen wunderschönen Herbst, eine besinnliche Adventszeit und bleiben Sie bitte alle gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Uwe Weigelt

## Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Sonstige Bekanntmachungen Eigenbetrieb "Wirtschaftsbetrieb Lossatal"	4
► Wir gratulieren	10
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	12
► Kultur- und Vereinsleben	14
► Notdienste	18

**Die nächste Ausgabe erscheint am:**  
Mittwoch, dem 23. Dezember 2020

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:**  
Dienstag, der 8. Dezember 2020

**Annahmeschluss für Anzeigen:**  
Montag, der 14. Dezember 2020, 9.00 Uhr

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

### IMPRESSUM

Lossabote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstadt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,  
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen  
Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister  
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14,  
04808 Lossatal/OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau Hempel, amtsblatt@lossatal.eu,  
Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,  
Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäfts-  
führer ppa. Andreas Barschtipan  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 3,50 € oder zum Abholpreis von 42,00 € (inkl. MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 € pro Ausgabe über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



### Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal  
Telefon 034262 488-0 • [info@lossatal.eu](mailto:info@lossatal.eu) • [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

#### Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

#### Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

#### Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Löwe	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit/Sport	Frau Hempel	034262 488-13
Kindertagesstätten/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25

#### Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau N. Jentzsch	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Anlagenbuchhaltung	Frau Reinl	034262 488-24
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau Jäger	034262 488-27
Liegenschaften	Frau Hempel	034262 488-14
Bestattungswesen	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Richter	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19

### Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg  
Telefon 034263 708-0 • E-Mail: [verwaltung@wb-lossatal.de](mailto:verwaltung@wb-lossatal.de) • [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

#### Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiterin	Frau Sommermeier	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
	Frau B. Jentzsch	034263 708-21

#### Bereitschaftstelefon Immobilien

015785044411

Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26

#### Bereitschaftstelefon Abwasser

01603784290

Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

#### Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal  
Telefon 034263 70897

#### Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

#### Zweigstelle Lüptitz:

Öffnungszeiten  
Mi. 15 - 17 Uhr

#### Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal  
Telefon 034262 441616

#### Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr · Do. 11 - 18 Uhr

#### Friedensrichter

Zur Schmiede 8  
Telefon 034262 48816  
Sprechstunde: jeden letzten Dienstag  
im Monat 16 - 17 Uhr

## Hinweis zur Einhaltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung

### Veröffentlichung von Fotos und personenbezogenen Daten

Aufgrund der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung vom Mai 2018 sind Änderungen für die Veröffentlichung von Beiträgen Dritter mit personenbezogenen Daten sowie auf Fotos abgebildeten Personen notwendig.

Änderungen ergeben sich bei Beiträgen mit Bildern, auf denen Personen im Bildmittelpunkt stehen und somit identifizierbar sind sowie Beiträge mit personenbezogenen Daten (z. B. Namen), die und von Dritten (Schulen, Kindertagesstätten, Vereinen, Unternehmen u.a.) für die Veröffentlichung im Amtsblatt zur Verfügung gestellt werden. Hier müssen ab sofort Einwilligungserklärungen von den zuständigen Einrichtungen im Vorfeld der Veröffentlichung eingeholt werden. Die Gemeinde Lossatal

behält sich das Recht vor, diese Einwilligungserklärungen vor der Veröffentlichung der Beiträge Dritter anzufordern. Kann diese Einwilligungserklärung nicht vorgelegt werden, kann auch keine Veröffentlichung der Beiträge im Amtsblatt der Gemeinde Lossatal erfolgen.

Bitte achten Sie bei der Einholung der Einwilligungserklärungen darauf, dass das Amtsblatt „LossaBote“ auch im Internet veröffentlicht wird und die Bilder und Informationen weltweit abgerufen und heruntergeladen werden können.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Die Redaktion des Amtsblattes „LossaBote“*

## Aktuelles aus dem Rathaus



### AMTLICHER TEIL

#### • Hauptamt

##### Beschlüsse

**In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 14.10.2020 wurde folgender Beschluss gefasst**

Beschluss-Nr.:

223/20-GR Stundung einer Gewerbesteuerforderung PK 0101410068

**In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 11.11.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst**

Beschluss-Nr.:

- 224/20-GR Sitzungsplan des Gemeinderates der Gemeinde Lossatal für das Jahr 2021
- 225/20-GR Grundsatzbeschluss zur Fortführung der Baumaßnahme „Ersatzneubau der Kita in Falkenhain“
- 226/20-GR Verkauf des Flurstückes 67/2 Gemarkung Melwitz
- 227/20-GR Verkauf Flurstück 567/2 Gemarkung Kühnitzsch
- 228/20-GR Erwerb der Flurstücke 323/a und 410 Gemarkung Lüptitz
- 229/20-GR Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes in der Gemeinde Lossatal im Jahr 2020
- 230/20-GR Annahme einer Einzelspende
- 231/20-GR Annahme von verschiedenen Einzelspenden

#### • Ordnungsamt

##### An alle Hundehalterinnen und Hundehalter!

In unserer Gemeindeverwaltung gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Derartige Verschmutzungen bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. Es ist des Öfteren festzustellen, dass Gehwege, Grünflächen und leider auch Kinderspielplätze mit Hundekot verunreinigt sind. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, so dass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder nicht auszuschließen sind.

Natürlich „muss“ der Hund auch einmal – aber Hundekot auf Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelhaft, sondern auch gesundheitsschädlich. Leidtragende sind unter anderem Passanten und Spaziergänger, die in die „Häufchen“ hineintreten und Straßenanlieger sowie Mitarbeiter unseres Wirtschaftsbetriebes, die den Hundekot entfernen müssen.

**Also achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Öffentliche Wege, Plätze, Grünflächen und Kinderspielplätze sind dafür tabu!**

Sollte Ihr Hund dennoch an einer der genannten Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaft zu beseitigen. Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne. Nehmen Sie zum Gassiegehen eine Tüte mit und sammeln Sie den Kot Ihres Vierbeiners ein. **Die Tüten liegen unentgeltlich bei Frau Grüner im Steueramt bereit.**

Tragen Sie mit dazu bei, unser Dorf unsere Gemeinde sauber zu halten.

Lassen Sie Ihren Hund auch nicht unbeaufsichtigt umherlaufen, dies ist aus rechtlicher Sicht nicht zulässig! Ein Hund muss immer in sogenannter „Handlungs- und Sichtweite“ geführt werden.

Beachten Sie bitte diese Regeln und die Mitmenschen werden es Ihnen danken.

*Antje Löwe  
Ordnung und Sicherheit*

### Sitzungen des Gemeinderates Lossatal

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet

**am Mittwoch, dem 16.12.2020**

statt.

Uhrzeit, Veranstaltungsort und Tagesordnung werden entsprechend der Bekanntmachungssatzung vom 12.01.2012 an den in § 5 genannten Stellen veröffentlicht.

*Uwe Weigelt  
Bürgermeister*



## • Schiedsstelle

### Schiedsstelle der Gemeinde Lossatal

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lossatal, aufgrund der weiterhin bestehenden Corona-Pandemie werden die Friedensrichtersprechstunden **auch im Jahr 2021** im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Körlitz, Zur Schmiede 8, stattfinden.

Wir sind jeden letzten Dienstag des Monats von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr vor Ort erreichbar.

gez. Brit Reinhardt  
Friedensrichterin

gez. Katrin Born  
stellv. Friedensrichterin



## • Finanzverwaltung

### Fällige Zahlungstermine 2020

- 15.11.2020
- Gewerbesteuervorauszahlung
  - Grundsteuer (Ratenzahler)
  - Nutzungsentgelte/Pachten

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen oder uns entsprechend zu informieren, um Ihnen und uns zusätzliche Kosten zu ersparen. Für zurückgebuchte Lastschriften berechnen die Banken uns derzeit bis zu **4,45 Euro**, welche wir unvermindert an Sie weitergeben müssen.

Möchten Sie in Zukunft Ihre Steuern und Abgaben auch bequem von uns einziehen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde – Finanzverwaltung – das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat. Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu) unter der Rubrik Rathaus -> Organisation -> Formulare -> SEPA-Lastschrift-Mandat heruntergeladen werden.

Falkenhain, 24.11.2020

Christine Naumann  
stellv. Kassenverwalterin

## • Sonstiges

### Brennholz in Selbstwerbung im Kommunalwald Lossatal

Ab sofort besteht die Möglichkeit regional im Kommunalwald der Gemeinde Lossatal Brennholz in Selbstwerbung zu erhalten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Forstdienst:

Herrn Tino Scholz

Ass. d. FD/Dipl.-FW

Mobil: 0152 22917274

E-Mail: [scholz@biocen.net](mailto:scholz@biocen.net)

## Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



### Stellenausschreibung

Der Wirtschaftsbetrieb Lossatal sucht zum **01.03.2021** eine qualifizierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit zur Besetzung einer unbefristeten Stelle als

#### Mitarbeiter/-in im Bauhof

(Vollzeit/ E4 TVöD-VKA)

Bewerbungsschluss ist am 3. Dezember 2020.

Weitere Informationen finden Sie dazu auf der Homepage der Gemeinde Lossatal: [www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu)

Steffi Sommermeier  
Betriebsleiterin

## Verkauf von einem Baugrundstück im Ortsteil Zschorna des Wirtschaftsbetriebes



Der Wirtschaftsbetrieb bietet einen Bauplatz auf dem Flurstück 493/9 mit einer Größe von ca. 2400m<sup>2</sup> im Ortsteil Zschorna zum

Verkauf an. Das Flurstück befindet sich in der idyllisch gelegenen Innenortslage von Zschorna gegenüber dem Schloss und Schloss-  
teich. Das Grundstück ist derzeit unbebaut und liegt innerhalb der  
im Zusammenhang bebauten Ortslage gemäß § 34 BauGB, in ei-  
nem Gebiet ohne Bebauungsplan. Es befinden sich einige große  
Bäume auf dem Flurstück. Der Charakter der umgebenen Bebau-  
ung entspricht einem allgemeinem Wohngebiet gem. § 4 BauNVO.  
Bauvorhaben sind hier zulässig, wenn sie sich nach Art und Maß  
der Nutzung, der überbaubaren Grundstücksfläche und der Bau-  
weise in die Umgebung einfügen und die Erschließung gesichert  
ist. Die Gebäude sind traufständig zur Schlossgasse zu errichten.  
Der Kaufpreis für die Teilfläche des Flurstückes 493/9 der Gemarkung Zschorna beträgt **48.000 Euro** (Mindestangebot). Der Erwerber trägt alle mit dem Kauf verbundenen Kosten. Die Ausschreibung erfolgt im Bieterverfahren nach Höchstgebot.

Bitte reichen Sie Ihr Kaufangebot schriftlich bis **22. Dezember 2020** beim Wirtschaftsbetrieb ein. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Lossatal.

### Kontakt:

Wirtschaftsbetrieb Lossatal  
Kapsdorfer Straße 36  
04808 Lossatal OT Hohburg  
Tel. 034263 70815

## Aktuelle Wohnungsangebote

Egal ob 2- oder 3-Raum-Wohnung, unser Wohnungsangebot ist so vielfältig wie das Lossatal. Nachfolgend finden Sie eine Auswahl an Wohnungsangeboten. Haben Sie Interesse an einer Wohnung? Dann vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Besichtigungstermin.

Kontakt: 034263 708-2 oder [verwaltung@wb-lossatal.de](mailto:verwaltung@wb-lossatal.de)



Fotos: Kapsdorfer Straße 10

Ort	Straße	Etage	Größe	Räume	Kaltmiete	Nebenkosten	Miete gesamt
Großzschepa	Lossaer Straße 9	1. OG	62,36 m <sup>2</sup>	3	358,- €	115,- €	473,- €
Hohburg	An der Linde 1 a	DG	34,00 m <sup>2</sup>	2	204,-€	105,- €	309,- €
Hohburg	An der Linde 1 a	3. OG	59,46 m <sup>2</sup>	3	333,- €	125,- €	458,- €
Hohburg	Kapsdorfer Straße 10	2. OG	70,88 m <sup>2</sup>	3	393,- €	120,- €	513,- €
Lüptitz	Südstraße 2	1. OG	61,00 m <sup>2</sup>	3	324,- €	136,-€	460,- €

Alle Wohnungen sind sofort bezugsfertig.

Steffi Sommermeier  
Betriebsleiterin

## Angebote des Bauhofes für unsere Bürgerinnen und Bürger

Wir möchten darauf hinweisen, dass Sie die Möglichkeit haben von unserem Bauhof **Holz** (Kiefer, Pappel, Linde, Buche, Eiche, Robinie) gegen eine Aufwandsentschädigung zu erwerben.

Bitte setzen Sie sich mit Herrn Uwe Wittig (Tel. 0157 85533893) oder Herrn Andreas Weiß (Tel. 0157 85044410) in Verbindung.

Steffi Sommermeier  
Betriebsleiterin

## Ablesung der Unterzähler zum 31.12.2020

Gemeinde Lossatal, Wirtschaftsbetrieb Lossatal, Bereich Abwasser,  
OT Hohburg, Kapsdorfer Straße 36, 04808 Lossatal

### Ablesung der Unterzähler zum 31.12.2020

Sehr geehrter Abwasserkunde der Gemeinde Lossatal.

**Wie im Vorjahr benötigen wir in diesem Jahr von allen Grundstückseigentümern der Gemeinde Lossatal nur noch die Zählerdaten für Ihre eigenen Unterzähler.**

**Die Zählerdaten des Versorgungsverbandes Eilenburg - Wurzen werden uns komplett elektronisch übermittelt.**

**Unterzähler sind die Zähler für Brunnen, Zisternen oder Absetzungen (Gartenzähler).**

Wir bitten Sie, **diese** Zählerstände selbst abzulesen und dazu dieses Formular auszufüllen. Geben Sie bitte das Formular bis **spätestens 15.01.2021** beim Eigenbetrieb in Hohburg oder im Gemeindeamt in Falkenhain ab, senden Sie ein Fax unter 034263 70828 oder melden uns dies als E-Mail ([c.thieme@wb-lossatal.de](mailto:c.thieme@wb-lossatal.de)).

Das Formular steht Ihnen auch auf der Homepage ([www.lossatal.eu](http://www.lossatal.eu) -> Rathaus - Wirtschaftsbetrieb - Abwasser - Formulare) zur Verfügung.

Für telefonische Rückfragen stehen wir gern unter Tel. 034263 70826 oder -70818 zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort/Ortsteil: .....

KD.-Nr. (Abwasser): .....

Ablesedatum: .....

\*\*\*\*\*

Unterzähler-Nr.: (Gartenzähler) .....

Zählerstand: .....

Unterzähler-Nr.: (Brunnen) .....

Zählerstand: .....

Bemerkungen/Sonstiges: .....

.....

Datum und Unterschrift

### **ACHTUNG!!**

**Die Zählerstände für den Versorgungsverband Eilenburg (Hauptzähler-Trinkwasser), bitten wir separat nach Eilenburg zu melden.**

Claudia Thieme  
SB Abwasser



## Frei­lächen­ge­stal­tung am Kul­tur­haus "Zur Hohburger Schweiz"

**Hohburg:** Die letzten Pflanzarbeiten wurden im Oktober an der Freifläche Am Lossatal 5 unmittelbar am Kulturhaus beendet, sodass nun endlich die Neugestaltung der Freifläche mit Spielplatz fertiggestellt ist. Nach dem Abbruch des Wohnhauses und der Garagen ...



Freifläche Am Lossatal 5 © Gemeinde Lossatal



Fläche nach dem Abbruch

... sollte die neue Freiflächenanlage das Ortsbild deutlich aufwerten. Ziel war es, dass die Fläche eine vielfältige Nutzung erfährt, sich allerdings auch in das Ortsbild einfügt. Die Förderung der Maßnahme erfolgt nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER-RL LEADER/2014). Mit dem Bau der Parkfläche, welche den barrierefreien Zugang zum Haupteingang des Kulturhauses ermöglicht, wurde die verbliebene Mauer zum Nachbargrundstück gesichert und verputzt. In einem zweiten Schritt wurde die obere Freifläche mit einem Spielgerät, Bodentrampolin und Sitzgelegenheiten angelegt.



Spielplatz mit Parkflächen

Nutzen Sie die sonnigen Wintertage zu einem Spaziergang und Abstecher zum Spielplatz, denn ein Bodentrampolin ist im Gemeindegebiet einmalig.

## Neuanschaffung Dreiseitenkipper

Am 9. Oktober wurde durch Bürgermeister Uwe Weigelt das neue Fahrzeug, ein Mercedes Sprinter 516 CDI, an die Klärwärter übergeben. Zur Erweiterung des Einsatzbereiches wurde das Fahrzeug mit Ladekran und Dreiseitenkipper angeschafft und ersetzt einen ca. 25 Jahre alten Multicar.

Ronny Wittig  
Sachgebietsleiter Abwasser



## Sitzung des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung findet am **Dienstag, dem 8. Dezember 2020 um 19:00 Uhr** in der Hohburger Stube im Kulturhaus statt.

## Ländliche Neuordnung

Teilnehmergemeinschaft

Körlitz (Rietzschke)

Der Vorstandsvorsitzende



Ländliche Neuordnung:

Gemeinde/Stadt:

Aktenzeichen:

Körlitz (Rietzschke)

Lossatal und Wurzen

846.155-290081

## Ladung zur Teilnehmerversammlung

### Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Körlitz (Rietzschke) lädt die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet sowie die sonstigen Beteiligten am Verfahren der Ländlichen Neuordnung (§ 10 Nr. 2 FlurbG) oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten hiermit zu einer

**Teilnehmerversammlung**  
ein.

**Versammlungstermin:** 8. Dezember 2020 um 18:00 Uhr

**Versammlungsort:** Kulturhaus „Hohburger Schweiz“

Großer Saal

Hohburg

Am Lossatal 7

04808 Lossatal

**Tagesordnung:**

- I. Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung
- II. Ablauf Planwunschtermin Feldlage
- III. Information zum weiteren Verfahrensablauf

## I. Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Verfahren der Ländlichen Neuordnung Körlitz (Rietzschke) wurden die Ergebnisse der Wertermittlung in der Wertermittlungskarte dargestellt und in den entsprechenden Unterlagen erfasst.

Die Ergebnisse sind nunmehr den Beteiligten zu erläutern und im Anschluss daran zur Einsichtnahme auszulegen.

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertermittlungsrahmen) mit der Wertermittlungskarte liegen in der Zeit **vom 9. Dezember 2020 bis einschließlich 5. Januar 2021** in der Gemeindeverwaltung Lossatal, Zimmer 16, Karl-Marx-Straße 14 in Lossatal, OT Falkenhain während folgender Zeiten

Dienstag:	09.00 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr		

und bei der Teilnehmergemeinschaft Körlitz (Rietzschke) beim Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt, Leipziger Straße 67, Zimmer 305 in Borna, während der Dienstzeiten:

Montag	07.30 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr	und	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr		

oder nach persönlicher Vereinbarung zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Eine Einzelbekanntgabe der Wertermittlung findet nicht statt.

Die Beteiligten werden daher aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die Wertermittlung aller Grundstücke des Verfahrensgebietes zu unterrichten.

Um einen reibungslosen Ablauf der Einsichtnahme zu gewährleisten, ist es wegen der geltenden Hygienevorschriften **zwingend erforderlich**, telefonisch oder per E-Mail vorab einen Termin abzustimmen.

Für die Terminvergabe zur Einsichtnahme bei der Teilnehmergemeinschaft Körlitz (Rietzschke) steht Ihnen der Vorstandsvorsitzende, Herr Michael Buchholz, unter folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

E-Mail: [michael.buchholz@lk-l.de](mailto:michael.buchholz@lk-l.de)  
Telefon: 03433 241-1561

Bei Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Lossatal wenden Sie sich bitte an Frau Silke Hempel.

E-Mail: [Silke.Hempel@lossatal.eu](mailto:Silke.Hempel@lossatal.eu)  
Telefon: 034262 488-14

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten während der Zeit der Auslegung der Ergebnisse der Wertermittlung bei der Teilnehmergemeinschaft Körlitz (Rietzschke) beim Landkreis Leipzig, Landratsamt, Vermessungsamt, Leipziger Straße 67 in 04552 Borna vorbringen.

Der Vorstand wird nach Behebung begründeter Einwendungen die Ergebnisse der Wertermittlung feststellen. Die Feststellung wird mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt gemacht.

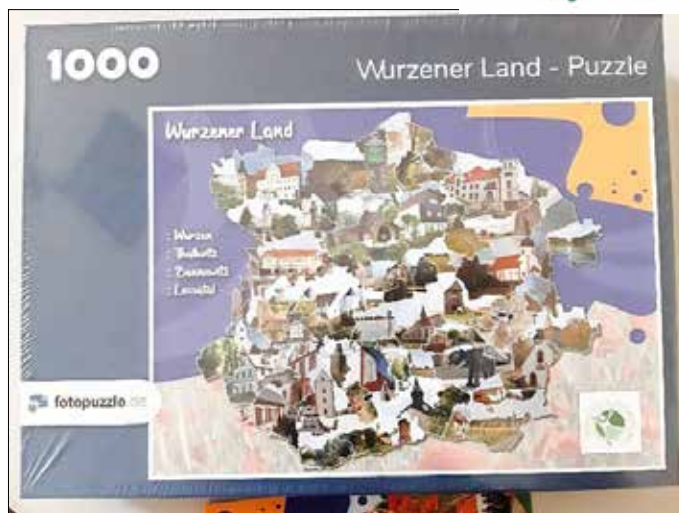
**Bitte beachten Sie, dass aufgrund der geltenden Corona-Schutzverordnung beim Besuch der Teilnehmerversammlung sowie beim Eintritt in die jeweiligen Verwaltungsgebäude eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen ist und Ihre Kontaktdaten dokumentiert und für die Dauer von 10 Tagen gespeichert werden.**

Borna, den 03. November 2020

Buchholz

## • Wurzener Land

### Das Wurzener Land - ein Puzzle



„Wir sind ein großes Puzzle“, antworteten Vertreterinnen und Vertreter der Vereine der Region vor geraumer Zeit in einer Regionalwerkstatt auf die Frage: Was ist das Wurzener Land eigentlich? Nicht nur die 54 Ortsteile der vier Kommunen mit ihren wechselvollen Landschaften sondern auch die 205 verschiedensten Vereine prägen dieses Puzzle. Es war die Idee der Bürgerschaft, das damit verbundene Potenzial auch mal in einem echten Puzzle sichtbar zu machen. Fast ein Jahr hat es gebraucht, Fotos zusammen zu tragen und eine aktuelle Vereinsübersicht zu generieren. Jetzt ist es da und das Wurzener Land kann Stück um Stück auf zusätzlich besondere Weise zu einem Ganzen gefügt werden. Zudem entstand in diesem Jahr ein Begleitheft, in dem mehr beschrieben wird, als Landschaft und Geschichte der Region. Denn es wird auch gezeigt, dass unsere Region von einem vielfältigen Engagement erfüllt ist. Einige der Puzzles können noch bei der Stadt Wurzen erworben werden. Eine größere Zahl wird indes aktiven Mitwirkenden kostenlos zur Verfügung gestellt.



### Eine Web-Seite für die Region und tolle Projekte

Mit Aktionen, die im Projekt Weltoffenes Wurzener Land (WOS) in den vergangenen Monaten umgesetzt wurden, wird derzeit die Webseite der Region [www.wurzener-land.de](http://www.wurzener-land.de) gefüllt. „Wir hatten in diesem Jahr schwierige Bedingungen. Denn auch auf unsere Abläufe und Pläne haben sich die Vorschriften zur Eindämmung der Corona-Pandemie ausgewirkt. Vereine mussten umdenken und ihre Veranstaltungen anders durchführen. Austausch und Kontakt über Telefon- oder Videokonferenzen gehörten plötzlich zur Nor-



malität. Aber auch hier stellten wir fest, dass hier sehr viele engagierte Menschen leben. Corona war in den meisten Fällen nicht das Ende der Vorhaben, sondern eine Herausforderung, die im Sinne des Projektes gemeistert wurde“, schätzt Cornelia Hanspach, Mitglied des WOS-Projektbeirates ein. Projekte wie der Rückblick auf die alternative Jugendkultur des Jazz-Klub Wurzen 725, umgesetzt von ehemaligen Mitgliedern des Jazzklub, die Auseinandersetzung mit der Geschichte jüdischer Einwohner der Stadt Wurzen durch die Junge Gemeinde, das Ringen Jugendlicher um eine strukturierte, verlässliche Jugendbeteiligung in Form eines Jugendbeirates Wurzener Land, die Industriemagistrale Wurzen 2020, umgesetzt vom Verein Standortinitiative Wurzen und Wurzener Land, sind nur einige Beispiele für die engagierte Arbeit im Demokratieprojekt WOS.

#### Jeder ist eingeladen, mitzumachen

Jeder kann mitmachen und dieses Wurzener Land-Puzzle weiterentwickeln, lädt Cornelia Hanspach ein. Verstärkt miteinander zu

arbeiten, ob in den Verwaltungen der vier Gemeinden, den Vereinen und Interessengruppen oder in Dorfgemeinschaften ist eines der erklärten Ziele des Gesamt-Projektes. Die Ideengeberinnen und -geber waren sich einig, dass alles bisher Erreichte nur Bestand haben kann, wenn sich das Engagement am Gemeinwohl aller orientiert und Extremismus kein Platz in diesem Puzzle hat. Die vier Kommunen des Wurzener Landes haben auch für das nächste Jahr einen Antrag beim Freistaat gestellt. Wer also Ideen hat, wie das Verbindende in der Region gestärkt werden kann, wer Ideen hat, die geeignet sind, unsere Region zu einer weltoffenen, konstruktiven, geprägten Gemeinschaft zu entwickeln, ist eingeladen, sich einzubringen das Wurzener Land aktiv mitzugestalten. Interessierte können am Vereinsstammtisch, Regionalwerkstätten oder Jugendtreffen teilnehmen oder ihre Gedanken und Idee einfach erst einmal am Telefon oder in einer E-Mail äußern.

Nicht zuletzt ist diese Idee ja auch ein Ergebnis der mehrjährigen Aktivitäten im Projektrahmen "Meine Zukunft - Wurzener Land", gefördert durch den Freistaat Sachsen.

Ende amtlicher Teil

### NICHTAMTLICHER TEIL

## Aktuelles aus dem Rathaus

### • Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda

#### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Falkenhain, Frauwalde und Heyda,



nach einem heißen Sommer und wunderbaren Herbst wird es leider draußen, dem November entsprechend, zunehmend nass-kalt und grau.

Noch ist auf einigen Bäumen das Blattwerk vorhanden, aber spätestens nach den ersten Nachtfrostern wird neben dem abgefrorenen Grün der Wind die noch verbliebenen Blätter verwehen.

Hier ist wieder – wie jedes Jahr – Handlungsbedarf der Grundstückbesitzer im Bereich der Schnittgerinne und, wenn Sie dem Bauhof unter die Arme greifen wollen, auch bei den Straßeneinläufen. Bei 110 km² Gemeindefläche haben die Mitarbeiter alle Hände voll zu tun. Über eine kleine Hilfe freuen sie sich bestimmt.

Die letzten Monate waren und die nächsten Wochen werden es noch - wie versprochen – bautechnisch ein heißer Herbst.

Die August-Bebel-Straße wurde fertig gestellt und den Nutzern übergeben. Mischwasserkanal erneuert, wunderbare Straße, nur ein kleiner Pferdefuß, eben weil der Belag so neu ist - die Geschwindigkeit einiger Fahrzeuglenker. Ich darf daran erinnern: Ganz in der Nähe befindet sich die Oberschule, das Kinderheim, der Weg zum Sportunterricht grenzt an, viele Kinder sind unterwegs. Bitte nehmen sie alle Rücksicht! Oder ganz deutlich: in der gesamten Siedlung herrscht Tempo 30!

Auf unserer Baustelle der Kita geht es auch weiter voran. Die Dacheindeckung ist drauf und die Fenster sollen auch noch eingebaut werden. Und in seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat beschlusstechnisch den Weg frei gemacht für die weiteren Ausschreibungen, sodass im Frühjahr hier die Ausbaugewerke starten können.

An der Trauerhalle geben sich nunmehr die Gewerke die Klinke in die Hand. Aber alles braucht seine Zeit – mehr als Arbeiten können die Firmen nicht und eines baut auf das andere auf.

Einso zur letzten Gemeinderatssitzung wurde der Haushaltsplan für das kommende Jahr vorgestellt. Das ist im Grunde genommen wie der Wirtschaftsplan zu Hause. Es wird festgelegt, was man mit dem zur Verfügung stehenden Geld in den nächsten Jahren alles machen möchte und wieviel man dafür ausgeben kann. Hier ist für Falkenhain, Heyda und Frauwalde wieder Einiges im Plan. Jetzt werden noch die Ortschaftsräte angehört, die ihre Hinweise dazu abgeben können. Wie immer wird die Wunschliste des Ortschaftsrates sicher nicht kleiner, aber es sind bereits einige Straßenbaumaßnahmen enthalten, in die in den nächsten Jahren investiert wird.

Im Oktober durfte ich an der 2. Dorfwerkstatt in Heyda teilnehmen. Herzlichen Dank nochmal an die Heydaer für die nette Aufnahme. Ich konnte eine außerordentlich kreative Dorfgemeinschaft aller Altersgruppen erleben, die gemeinsam mit viel Engagement etwas bewegen wollen. Für ihre Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wünsche ich Ihnen schon jetzt viel Erfolg.

Leider lässt uns das Thema „Corona“ immer noch nicht los. Und ja, viele schimpfen über das „Maske“ tragen oder die Einschränkungen, die uns zum Schutz der Gesundheit aller auferlegt wurden. Aber damit schützen wir nicht nur uns selbst, sondern auch unsere Nachbarn, Freunde, Verwandte oder einfach nur denjenigen der zufällig gerade neben uns steht.

Sehen Sie es doch mal positiv: Wir haben etwas mehr Zeit, uns auf das Wesentliche zu besinnen: auf unsere Familie und uns selbst. Genießen Sie die restliche Novembersonne!

Ich wünsche Ihnen eine – ja es ist wieder so weit – besinnliche Vorweihnachtszeit und bleiben Sie und Ihre Familien gesund!

Ihre Christiane Hörnig  
Ortsvorsteherin

## • Ortschaftsrat Kühnitzsch mit dem Ortsteil Körlitz



### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Kühnitzsch und Körlitz, sehr geehrte Lossataler,

in diesem Jahr war wieder ein Storchennest in unserem Nest (auf einem Strommast) am Dorfteich. Leider war ein Storch an ein Stromkabel gekommen und wir hatten keine Jungstörche.

Dies war der Anlass, mit MITNETZ Kontakt aufzunehmen, damit die Kabel am Masten isoliert werden. Gleichzeitig wollten wir auch das Nest etwas abtragen, um bessere Voraussetzungen für das Frühjahr zu schaffen, damit sich die Störche richtig wohl fühlen in Körlitz.

Mein persönlicher Dank geht an MITNETZ, die für uns kostenfrei zwei Mitarbeiter mit Hebebühne ans Storchennest schickten und die Kabel isolierten. Weiterhin mein Dank an unseren Ortswehrleiter, Markus Lehniger. Er konnte aufgrund eines Krankheitsfalles ganz kurzfristig einspringen, um das Nest zu verjüngen.



Der Herbst hat uns im Griff, viele Blätter liegen auf Gehwegen, Straßen und Regenrinnen.

Der Wirtschaftshof hat heute begonnen, innerorts in Körlitz die Bäume zu verschneiden. Ein schön gepflegter Anblick, den ich persönlich sehr liebe, und das Laub wird dadurch auch weniger. Vielen Dank an die Mitarbeiter vom Wirtschaftshof.

Bitte, liebe Anwohner, kehrt vielleicht einmal mehr, um das Laub zu beseitigen, damit die Gehwege sicher sind und auch die Straßeneinläufe frei bleiben.

Ein Satz noch an alle Hundebesitzer. Sie mögen bitte den Hundekot einsammeln und im eigenen Hausmüll entsorgen. Bitte nicht in die öffentlichen Mülleimer der Gemeinde werfen.

Unsere nächste und letzte OR-Sitzung im Jahr 2020 findet am 25.11.2020, ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Körlitz statt. Die Tagesordnung wird in den Schaukästen veröffentlicht.

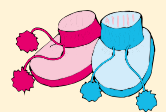
Ich wünsche Ihnen (trotz Corona) einen wunderschönen Herbst und vor allem, bleiben Sie weiterhin gesund.

Ihre Ortsvorsteherin  
Katrin Born

## Wir gratulieren



Zwei Dinge sollen die Kinder von ihren Eltern bekommen:  
Wurzeln und Flügel.  
Johann Wolfgang von Goethe



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern  
Tina Franke und Falco Stengel aus Dornreichenbach  
zur Geburt ihres Sohnes

**Paul**

geboren am 08.07.2020  
3715 g \* 50 cm



Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern  
Anna und Claus Prünstner aus Thammenhain  
zur Geburt ihrer Tochter

**Pia**

geboren am 02.09.2020  
1370 g \* 42 cm



Paul

Ich bin geboren am 08.07.2020 um 21:31 Uhr, wiege 3715 g und bin 50 cm groß.





Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem Ehepaar  
**Helga und Uwe Steuber**  
aus Kühnitzsch  
nachträglich sehr herzlich zur  
**„Goldenen Hochzeit“**  
am 17.10.2020 und wünscht dem  
Ehepaar Steuber für den weiteren  
gemeinsamen Lebensweg alles Gute  
und viel Gesundheit.



*Man nehme etwas Glück,  
von Liebe auch ein Stück,  
Geduld und etwas Zeit,  
Erfolg und Zufriedenheit.  
Das Ganze gut gerührt  
zu langem Leben führt.  
Volkstümlich*

**101 Jahre wurde  
Frau Johanna Mehnert  
aus Dornreichenbach**



*Geburtstage sind Aussichtspunkte  
auf der Lebenswanderung.  
Hermann Lahm*

**90 Jahre wurde  
Frau Irmgard Lehmann  
aus Meltewitz**



Die Gemeinde Lossatal gratuliert auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern ganz herzlich.

## Geburtstagskind Monat Dezember 2020

Die Gemeindeverwaltung Lossatal und der Gemeinderat gratulieren recht herzlich allen Jubilaren im Monat Dezember 2020. Aufgrund der geänderten gesetzlichen Regelung ist es uns leider nur erlaubt, die folgenden Altersjubilare öffentlich bekannt zu machen.

**Falkenhain**

Klaus-Ullrich Kubessa

08.12.

70. Geburtstag



## Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

### • Kindertagesstätte "Kinderhaus Sonnenschein" Dornreichenbach

#### Ausflug nach Kühnitzsch

Eines der Ziele unseres derzeitigen Umweltschutzprojektes ist, dass die Kinder ihre nähere Umgebung kennen- und schätzen lernen. Da bietet sich ein Ausflug von Dornreichenbach nach Kühnitzsch an. Am 8. Oktober 2020 haben wir in gesammelter Mannschaft, also mit allen großen und kleinen „Sonnenschein-Kindern“, einen wunderschönen Vormittag in Kühnitzsch erlebt. Zunächst gingen wir bepackt mit Frühstücks-Rucksäcken und Picknickdecken in Richtung Bushaltestelle. Ein großer Linienbus kam und hat uns alle nach Kühnitzsch mitgenommen. Für einige Kinder war das die allererste Busfahrt und damit schon das Highlight des Tages. Nach dem Frühstück und einer Spielerunde auf dem hiesigen Sport- und Spielplatz liefen wir in Richtung Rinderstall der Familie von Carlowitz. Dort wurden wir schon erwartet und Frau Steinecke zeigte uns zunächst ein großes Insektenhotel. Vorbei an den großen Traktoren und Maschinen ging es dann zu den Kühen, Bullen und Kälbchen. Wir haben Getreidekörner gekostet und Milch getrunken und schlussendlich durften alle Kinder auf den größten Traktor klettern. Das war toll. Ganz schnell verging die Zeit und wir mussten in Richtung Bushaltestelle zurücklaufen. Ein ganz liebes Dankeschön an Familie von Carlowitz und ihre Mitarbeiter für die Ausgestaltung eines erlebnisreichen Vormittages.

*Die Kinder und Erzieherinnen des Kinderhauses „Sonnenschein“ Dornreichenbach*



bogen heimsuchten und dank eines schaurig schönen Buf-fets, liebevoll von den Eltern hergestellt, ihre Mägen füllen konnten. Die hergestellte Marmelade und die zahlreichen Basteleien stehen nun in der Villa Regenbogen zum Verkauf.

*Das Team und die Kinder der Villa Regenbogen*



### • Kindertagesstätte "Käferparadies" Thammenhain

#### Einen tollen Wandertag ...

durften unsere Kinder aus dem "Käferparadies" erleben. Unsere Jüngsten waren am 20. Oktober auf Naturtour im Thammenhainer Schlosspark. Dort gab es so viel zu erkunden. Einen Waldgeist aus Salzteig mit Naturmaterial haben wir am Baum hinterlassen. Die Enten auf dem Teich schnatterten wie wild und waren natürlich auch über unseren Besuch erfreut.

Unsere älteren Gruppen machten sich am 22. Oktober auf Wanderschaft in den Wald. Bei herrlichstem Herbstwetter konnten alle Schätze des Waldes ausgiebig bespielt werden. Waldgeister wurden auch hier an den Bäumen aus wunderschönen Naturmaterial gestaltet. Tier-spuren wurden entdeckt und den verschiedenen Waldtieren zugeordnet. Auch Erdhöhlen verschiedener Tiere wurden untersucht. Als alle Kinder ganz, ganz leise waren, konnten wir den Geräuschen des Waldes lauschen. Keinem wurde langeilg, weil der Wald so viel Spannendes zu bieten hat. Es war ein wunderschöner, interessanter Vormittag.

*Steffi Pöge*



### • Kindertagesstätte "Villa Regenbogen" Falkenhain

#### Kürbiswoche in der Villa Regebogen

Die Woche vom 26.10. - 30.10.2020 stand ganz im Zeichen des Kürbisses und des Herbstes. Dank der vielen Kürbisspenden der Eltern konnten sich die Kinder am Ausschneiden von grusligen Kürbissen versuchen, eine leckere Kürbismarmelade zaubern u. v. m. Nicht zu vergessen die Kürbiskullerei der Krippenkinder. Zum Abschluss der Woche wurde es dann besonders gruslig, als kleine Geister, Skelette, Kürbisse, Hexen, Vampire und Fledermäuse die Villa Regen-



## Feuerwehr

### • Ortsfeuerwehr Falkenhain

# Wir suchen Dich für die Ausbildung zum Feuerwehrmann/-frau oder als Jugendfeuerwehrmitglied!

Du bist zwischen 8 und 50 Jahre alt, in körperlich guter Verfassung und teamfähig, hast Interesse an Technik und der Erweiterung Deines Wissenstandes und bist engagiert, die Gesundheit, Sachwerte und Güter Deiner Lossataler Nachbarn zu schützen?

Dann bist Du genau der Richtige für uns.

Wir bieten Dir den Dank der Menschen, eine duftige Truppe, eine fundierte Ausbildung, welche die Grundlage Deines Handels ist, berufsvorbereitend förderlich sein kann und Dir auch im Alltag weiterhilft.

#### Möglichkeiten der Ausbildung:

##### Laufbahnausbildung:

- Truppmann
- Truppführer
- Gruppenführer
- Zugführer

##### Fachausbildung:

- Technische Hilfe
- Atemschutzgeräteträger
- Motorkettensägenführer
- Maschinist
- Digitalfunk
- Grundlagen des Feuerwehrwesens in der Jugendfeuerwehr
- u.v.m.

#### Interesse geweckt?

Dann wende Dich an die auf der Rückseite genannten Ansprechpartner für Deinen Ort.

[www.Feuerwehr-Lossatal.de](http://www.Feuerwehr-Lossatal.de)



#### Übersicht Kontakte Ortswehrleiter in der Gemeinde Lossatal

##### Ortsfeuerwehr Falkenhain

Marcel Uhlemann  
Tel. 0177/2323433  
wl-falkenhain@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Großschepa

René Bitterlich  
Tel. 0152/01777412  
wl-grossschepa@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Hohburg

Christopher Weiß  
Tel. 0160/90365807  
wl-hohburg@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Körlitz

Markus Lehniger  
Tel. 0176/64678699  
wl-koerlitz@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Kühnitzsch

André Richter  
Tel. 0152/09464232  
wl-kuehnitzsch@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Lüptitz

Ingo Andersch  
Tel. 0175/6212112  
wl-lueptitz@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Meltewitz

Jens Lochert  
Tel. 0177/6988688  
wl-meltewitz@feuerwehr-lossatal.de

##### Ortsfeuerwehr Thammenhain

Jörg Schöllig  
Tel. 0162/9750350  
wl-thammenhain@feuerwehr-lossatal.de

#### Übersicht Kontakte Jugendwarte in den Jugendfeuerwehren der Gemeinde Lossatal

##### Jugendfeuerwehr Falkenhain

Jugendwartin Christiane Scholz  
Tel. 0178/6153421  
jw-falkenhain@feuerwehr-lossatal.de

##### Jugendfeuerwehr Großschepa

Walter Breuer  
Tel. 0171/3150065  
jw-grossschepa@feuerwehr-lossatal.de

##### Jugendfeuerwehr Hohburg

Jugendwart René Grünert  
Tel. 0173/3657857  
Jugendwart Felix Rasikowski  
Tel. 0177/8729480  
jw-hohburg@feuerwehr-lossatal.de

##### Jugendfeuerwehr Körlitz

Jugendwart Sören Fuhrmann  
Tel. 0179/7708684  
jw-koerlitz@feuerwehr-lossatal.de

##### Jugendfeuerwehr Thammenhain

Jugendwart Toni Kramer  
Tel. 0173/4475503  
jw-thammenhain@feuerwehr-lossatal.de



**IMPRESSUM:**  
Satz & Druck: LINUS WITTICH Medien KG  
vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster) | [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Kultur- und Vereinsleben

### Ehemalige Frauen der Gymnastikgruppe aus Hohburg

Die außergewöhnliche Situation und die traurigen Umstände zwingen uns leider dazu, unser alljährliches Treffen in diesem Jahr nicht durchführen zu können.

Behaltet unsere jahrzehntelangen schönen Treffs in guter Erinnerung.

Ich wünsche euch allen weiterhin beste Gesundheit und alles Gute für eure Familien.

Sport frei!

*Sieglinde Neugebauer*

### Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

**LINUS WITTICH Medien KG**  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg (Elster)  
[info@wittich-herzberg.de](mailto:info@wittich-herzberg.de)  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
Anfragen & Preisangebote:  
[kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



## • Förderverein der Grundschule Hohburg e. V.

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins der Grundschule Hohburg e. V., unsere nächste **Mitgliederversammlung** findet am 15. Dezember 2020, um 18:00 Uhr im Speiseraum der Grundschule Hohburg, An der Schule 1, 04808 Lossatal, OT Hohburg statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen und wir bitten um Ihre Teilnahme.



### Tagesordnung:

1. Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes über die Jahre 2019, 2020
3. Finanzbericht Kassenwart
4. Prüfbericht Kassenprüfer
5. Neubestellung eines Kassenprüfers
6. Aussprache zu TOP 2,3 und 4
7. Beschlüsse
  - a) Entlastung Vorstand 2019
  - b) Entlastung Kassenwart 2019
  - c) Entlastung Vorstand 2020
  - d) Entlastung Kassenwart 2020
8. Wahl des neuen Vorstandes: Vorsitzender, stv. Vorsitzender, Kassenwart u. bis zu 3 Beisitzer
9. Verabschiedung ausgeschiedener Vorstände
10. Schlusswort
11. Ende der Mitgliederversammlung

Uwe Weigelt  
Vorsitzender

Rosemarie Zander  
stellv. Vorsitzende

## • Falkenhainer Sportverein 1898 e. V.

### Paul-Scholz-Pokalturnen

Fünf Mädchen vom Falkenhainer Sportverein starteten in der Altersklasse 11 – 13 zum Paul-Scholz-Pokalturnen in Oschatz. Für sie war er der erste Wettkampf in diesem Jahr und sie wollten zeigen, was sie nach der langen Trainings- und Wettkampfpause an den traditionellen Turngeräten noch drauf haben. Sie turnten gegen starke Vereine wie DHfK Leipzig und Oschatz. Tapfer kämpften sich die Mädchen durch den Wettkampf und am Ende erreichte Emilia Krieg den 6. Platz.

Monika Kretzschmar



v. l. n. r.: Monika Kretzschmar, Kimberly Winter, Marie Kurth, Emilia Krieg, Nelly Kühnapfel, Anne Grohmann, Tim Ziegenbalg

## • Hohburger Sportverein 1990 e. V.



### Lauf auf dem Grünen Band war ein tolles Erlebnis

Das Grüne Band, also die ehemalige innerdeutsche Grenze, ist heute ein riesiges Naturschutzgebiet. Es ist ein Rückzugsraum für Tiere und Pflanzen, die Ruhe und Ungestörtheit brauchen. Gleichzeitig wird mit dem Grünen Band ein Stück deutscher Geschichte erhalten. Letzte Reste der baulichen Anlagen des Grenzstreifens, insbesondere der Kolonnenweg, sind Spuren der Vergangenheit. Am 3. Oktober 2020, dem 30. Jahrestag der Deutschen Einheit, fiel in Bitterfeld der Startschuss zum Friedenslauf, einem Staffellauf entlang des Grünen Bandes. Organisator dieses sportlichen Ereignisses ist der Bitterfelder Verein „Zukunft Frieden“, zu dem auch der Hohburger Frank Scheller gehört. Auf dem Marktplatz wurden die Läufer vom Bitterfelder Bürgermeister auf den Weg geschickt und die ersten 5 km begleitet. Ziel des ersten Tages war das 70 Kilometer entfernte Zerbst, dessen Bürgermeister sich ebenfalls aktiv beteiligte. Weiter ging es nach Lübeck. Dort startete der Tag mit dem Besuch des Grenz museums und einem Empfang beim Oberbürgermeister. Danach ging es auf die Etappe zum nächsten Zielort Schnackenberg. Weitere Etappenorte waren Parsau, Braunlage, Wanfried, Erbenhausen, Sonneberg und das Dreiländereck in der Nähe von Hof. Zwischendurch besuchten die Läufer mehrere Grenz museen an der ehemaligen Grenze.

Besonders eindrucksvoll waren die Gedenkstätten von Lübeck, Bad Soden-Allendorf, Point Alpha und Mödlareuth. An diesen wurden 387 von Schülern bemalte Steine zur Erinnerung an die vielen getöteten Menschen an der Grenze niedergelegt. Höhepunkte in den Etappenorten waren jeweils die herzlichen Begrüßungen durch die Bürgermeister und Sportvereine. Auch sportlich gesehen war dieser Staffellauf eine große Herausforderung, denn innerhalb dieser Woche liefen die meisten Sportler ca. 200 km. Zwei Sportfreunde, dabei Frank Scheller, kamen auf 220 km. Das Wetter spielte nicht so gut mit, es regnete fast jeden Tag.



Ankunft auf die Hohe Geba von der Hessischen Seite, voll im Nebel

Besonders heftig hat es die Läufer im Eichsfeld und beim Lauf über den Brocken erwischt. Hier mischte sich noch Hagel in den Regen. Trotz allen meteorologischen Unbilden und körperlichen Anstrengungen kehrte das Laufteam gesund und unverletzt nach einer Strecke von über 1100 km nach Bitterfeld zurück. Ein besonderes Dankeschön gebührt den Sponsoren, zum Beispiel aus unserer Region die Fa. Kafril für die Bereitstellung eines Transporters und einer Geldspende.

HSV - Abt. Lauf



## Der Pokal ist heimgekehrt

Normalerweise ist das Traditionsspiel zw. Hohburg und Kapsdorf der Abschluss eines fröhlichen, besucherreichen Tages der Arbeit. Doch aus bekannten Gründen konnte der 1. Mai dieses Jahr so nicht stattfinden, weshalb der 3. Oktober ausgewählt wurde. Dadurch konnte gleichzeitig gewährleistet werden, dass Bürgermeister U. Weigelt den Posten des Schiedsrichters übernimmt, da er am Vormittag den neu sanierten großen Saal des Kulturhauses beim Tag der offenen Tür präsentierte.

Da dieses Spiel kein gewöhnlicher Kreisligakick ist, brauchte es selbstverständlich neben Bürgermeister Weigelt noch Assistenten an der Seitenlinie. F. Zechmeister und R. Weigelt komplettierten das Trio an Unparteiischen. Schon nach 5 Minuten gab es das erste Tor für Hohburg. Gunter Jentzsch antizipierte den Stoppfehlereines Kapsdorfer Verteidigers und kam im rechten Strafraumrand an den Ball. Für den erfahrenen Angreifer war es dann eine Leichtigkeit, den Ball in die Ecke zu schieben. Der frühe Führungstreffer konnte die Hohburger keineswegs bremsen. Kapsdorf konnte sich durch einen Freistoß am Strafraum der Kontrahenten eine kleine Verschnaufpause verschaffen. Es waren erst 20 Minuten gespielt und P. Predel schnappte sich sofort den Ball. Der Moment, als sich die Nr. 14 zum Schuss bereitmachte, erinnerte an sehr erfolgreiche Fußballjahre des HSV. Was danach folgte, versetzte die Zuschauer in die Wirklichkeit zurück.

Der Freistoß wurde unglücklich von der Hohburger Mauer abgeköpft und landete in der kurzen Ecke. Für Torhüterlegende K. Jäger gab es da einfach nichts zu halten. Somit stand es wieder Unentschieden und die Hohburger Führung wurde egalisiert. Es war ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Die Halbzeit konnte daran nichts ändern, weshalb es bis zur Schlussphase beim Gleichstand blieb.

Anscheinend waren Kapsdorfer Trainer H. Döring und Kapitän S. Flucks auf dieses Szenario vorbereitet. Sie stellten um und planten für ein Elfmeterschießen.

Der Kapsdorfer Bürgermeister Flucks zog sich nun die Torwarthandschuhe über und verließ das Mittelfeld. Retrospektiv war es ein riskanter Schachzug, da somit zwar ein erfahrener Torwart für das Elfmeterschießen bereitstand, aber die Abwehr nun die stabile Ordnung verloren hat. Bei einer Hohburger Flanke nutzte J. Ulbrich diese Unruhe aus und stahl sich hinter dem Rücken der Abwehr in den Elfmeteraum, wo er die Hereingabe formvollendet verwertete. Der umjubelte Hohburger Siegtreffer blieb die letzte Chance des Spiels.



Somit kehrte der Pokal wieder auf die grünere Seite Hohburgs zurück und die Mannschaft um Trainer F. Lutze konnte ausgiebig feiern. Gewohnt solidarisch lief es nach dem Spiel, wo alle Spieler sowie Fans und der Nachbarvorstand gemeinsam ein letztes Bier getrunken haben.

Auch nächstes Jahr hofft der HSV auf ein reges Treiben und spannendes Spiel. Vielen Dank für die Beteiligung!

R. Lutze  
Hohburger SV

## • Traditionsverein Falkenhain

### Liebe Falkenhainer,

Adventszeit ist seit einigen Jahren die Zeit für Höfe im Advent. Aber wie sicher hinreichend bekannt ist, ist in diesem Jahr alles anders und nichts so richtig planbar.

Der Traditionsverein Falkenhain hat sich daher entschieden am 3. Adventssonntag (13.12.2020) festzuhalten und abzuwarten, was das Infektionsgeschehen mit sich bringt.

Je nach geltender Allgemeinverfügung wird ein gemütliches Beisammensein im Freien auf dem Hof der Familie Schad stattfinden.

Unter Einhaltung der nötigen Mindestabstände und der Befolgung geltender Hygieneregeln möchten wir, wenn möglich ein „Höfchen“ im Advent ausrichten.

### Auf alle Fälle wollen wir Nikolaussocken befüllen!

Jeder Falkenhainer darf dafür während der 1. Adventwoche eine Socke mit Namensschild in eine Kiste im Konsum abgeben.

Am 3. Advent wird sich ein Spaziergang durch unseren schönen Ort lohnen, denn eure Socke werdet ihr befüllt dort wiederfinden, wo der größte Stern Falkenhains leuchtet.

Wir wünschen euch eine besinnliche Adventszeit

Der Traditionsverein Falkenhain



## • BÜRGERVEREIN KÖRLITZ e.V.



### Glascontainer-Einfriedung in Körlitz neu bepflanzt!

Liebe Mitglieder des BV, liebe Lossataler, ein ganz kurz entschlossener Einsatz fand am 04.11.2020 von Mitgliedern des BV Körlitz statt. Ein Anruf und 2 Tage später wurden die Pflanzringe an den Glascontainern mit winterharten Stauden bepflanzt.

Vielen Dank den fleißigen Mitstreitern.

Im neuen Jahr 2021 wird am Freitag, dem 5. März, die jährliche Mitgliederversammlung, mit Neuwahl des Vorstandes, stattfinden.

Freundliche Grüße

gez. Katrin Born  
Vorstandsvorsitzende





## • Heimatverein Lüptitz

### Das Lüptitzer Leben schläft nie



Eigentlich wollten wir heute über unseren Besuch im Gelben Elend von Bautzen berichten. Von einem buchstäblichen Ausflug in deutsche Geschichte der jüngeren Vergangenheit, der für den 7. November geplant war.

Doch die geltenden Reise- und Kontaktbeschränkungen ließen, wie so vieles andere, das nicht zu. Wir werden also diesen Ausflug in die Nach-Corona-Zeit verschieben, wann auch immer sie kommt. Wenn der Aktionsradius sich einengt, auch für uns im Heimatverein, braucht es kreative Ideen, um mit der Situation umzugehen. Daher möchten wir heute eine kleine Vorschau geben, was sich so hinter den geschlossenen Vereinstüren tut: Da wird fotografiert, geschrieben, korrekturgelesen, diskutiert, verworfen, Fotos ausgetauscht, in Erinnerungen gekramt ... Und was der Schleckerräuber von L., an den Sie sich vielleicht noch erinnern, mit dem Müll auf dem Radweg zu tun hat, oder warum echte Radler-Shirts grün sein müssen, was es mit dem Geheimnis in den Hohburger Bergen auf sich hat, wie frau sich am besten mit einem Badeofen schmücken kann und noch allerlei Unterhaltsames, darauf möchten wir schon heute aufmerksam machen: In der nächsten Ausgabe des Lossaboten erfahren Sie, wann genau die erste Ausgabe des „Lüptitz(er) Lebens“ erscheint, der Zeitschrift des Heimatvereins Lüptitz e. V.



Der Name ist Programm: Wenn Sie mehr erfahren möchten, vielleicht einen kleinen Beitrag schreiben, Fragen oder Anregungen zu bestimmten Themen haben oder Ihnen etwas auf der Seele brennt, wenden Sie sich bitte gern an: [lueptitzerleben@email.de](mailto:lueptitzerleben@email.de).

Wir freuen uns schon jetzt auf viele neugierige Leserinnen und Leser!

Maren Anton  
für den Heimatverein Lüptitz e. V.

## • Kühnitzer Karnevalsclub e. V.

„Es war in 'ner Novembarnacht vor 58 Jahr,  
da standen lauter Narren hier, die wollten Karneval ...“

Und 2020 waren es nur ZWEI.

Unter Einhaltung der Corona-Auflagen wurde am 11.11.2020 pünktlich um 11.11 Uhr die 58. Karnevalsaison des Kühnitzer Karnevalsclubs im engsten Familienkreis eröffnet.

Präsident Klaus Mühlner und Ursula Mühlner vollzogen das Ritual, ohne das es an diesem ehrwürdigen Tag sehr traurig gewesen wäre.

In Gedanken, über Facebook und WhatsApp waren wir mit allen unseren Mitgliedern verbunden.

Mit lautstarker Karnevalsmusik, Eröffnungsansprache und natürlich der traditionellen Schlüsselübergabe samt Gemeindekasse wurde die neue Saison eröffnet. Aufgrund der gestellten Szene waren Schlüssel und die vollkommen leere Kasse schon vor Ort.



Der Schlüssel wurde neu gefertigt und schließt nur an der Hintertür vom Rathaus.

Wir grüßen all unsere Narren und Karnevalfans in nah und fern.

Ganz besonders verträsten wir unsere treuen Fans aus unserem Heimatort Kühnitzsch, die uns jedes Jahr mit reichlich flüssiger Medizin versorgt haben, bis zum Jahr 2021.

Aber diese Flaschen haben ja **kei**n Verfallsdatum.

Kühnitzsch - AHOI !!!

Klaus Mühlner  
Präsident



## • Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz e. V.

„Und der Mensch lebt auf der Erde“



Am 25./26. September lud der Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz zum Kinoabend ein. Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen trafen sich die Einwohner von Meltewitz und Umgebung und auch viele Verwandte im Freizeithaus, um diesen Film zu sehen, der erstmalig im Januar 1990 im Fernsehen gezeigt wurde. Die Anregung zu diesem Film erhielt die Regisseurin Gitta Nickel beim Dreh eines Fernsehfilmes über das Gewandhausorchester. Durch Kurt Masur lernte das Filmteam Meltewitz kennen, ein Dorf, indem der Konzertwinter auf dem Lande aus der Taufe gehoben worden war.

Deshalb war die einhellige Meinung des Drehstabes: „Wir wollen mehr über das Dorf und seine Bewohner erfahren! Dieser Beitrag sei eine Reportage über ein Dorf, seine Menschen und darüber, was ihre Lebensweise ausmache.“



Sie sagte, dass sie sich gern an die Menschen erinnert. Sie haben mir gefallen mit ihrer Offenheit, ihrer Ehrlichkeit, der Leidenschaft, mir der sie ihr Leben leben und bestimmen, wie sie leben.

Wir lernten den Bürgermeister und die Dorfbewohner kennen, die Mut und Ausdauer, Ideen, Erfahrungen und List aufbrachten zum Nutzen jedes Einzelnen und der Gemeinschaft. Ein schwieriges Unterfangen, hatte man doch gerade in den vergangenen Jahren die Industrialisierung der Landwirtschaft und die Arbeitsteilung so vorangetrieben, dass sich die Bauern untereinander und zu ihren Produktionsmitteln wie Fremde zu verhalten begannen, das allerdings gegen ihren Willen. Und sie hatten den Mut, darüber in unserem Film zu sprechen. Im April 1983 war der Film fertig. Dann begann seine Odyssee ...

Nach einer gemeinsamen Ansicht mit den Dorfbewohnern sollte sich der Bürgermeister öffentlich vom Film distanzieren. Er blieb standhaft. Der Dokumentarfilm über Meltewitz verschwand in der Versenkung. Deshalb war die Erwartung groß, diesen Film zu sehen. Lacher gingen durch die Reihen und auch leises Gemurmel, wenn Leute erkannt wurden, die schon lange nicht mehr leben. Das gemeinsame Anschauen des Filmes es hat viele Erinnerungen aufgefrischt.

Wir möchten uns bei der Firma Sonnek aus Bennewitz bedanken für die großartige Unterstützung und freuen uns schon auf die nächste Filmvorführung.

*Der Vorstand*

## Beschwipst durchs Jahr 2021



Der Geschichts- und Traditionsverein Meltewitz e. V. war in den letzten Wochen auch hinter den Kulissen recht aktiv. So wird es für das Jahr 2021 wieder einen Kalender geben. Waren es in den letzten Jahren Motive aus der Natur rund um Meltewitz, alte und neue Dorfansichten sowie Einblicke ins Vereinsleben der Orte Meltewitz und Markt Schönstädt, wird der 2021er Kalender nun „was ganz anderes“ sein.

Da das 2014 zum 730-jährigen Dorfjubiläum vom Verein herausgegebene Kochbuch „So schmeckt Meltewitz“ immer wieder Kaufinteressenten findet, war schnell die Idee geboren, einen Kalender mit Rezepten zu gestalten. Dabei geht es aber nicht ums Essen, sondern dieses Mal um flüssige Köstlichkeiten.

Die Vereinsmitglieder haben im Dorf Rezepte für Liköre, Schnaps und so manch anderes Getränk zusammengetragen und daraus den neuen Kalender erstellt. Frei nach dem Motto „100% Meltewitz - 2021 genießen“ geht es dann mit Holunderschnaps, Nougatlikör, Rhabarberschnaps oder auch dem Tussilikör beschwipst durchs neue Jahr.

Der Kalender soll wie gewohnt zum alljährlichen Adventstreff am 3. Adventssonntag zum Preis von ca. 8 € verkauft werden. Interessenten können ihn auch gern vorbestellen. Dazu reicht ein Zettel in den Briefkasten der Vereinsmitglieder. Die Rezeptsammlung eignet sich übrigens auch sehr gut zum Verschenken und ist somit ein ideales Weihnachtsmitbringsel auch über die Dorfgrenzen hinaus.

*Saskia Jammer*

## • Verein Heimatmuseum Großzscheпа e. V.

### 25 Jahre Verein Heimatmuseum Großzscheпа e. V.

Das zurückliegende Jahr 2020 gestaltete sich durch die Einschränkungen der Coronapandemie anders, als es der Vorstand unseres Vereins geplant hatte.

Nach der Jahreshauptversammlung im Februar konnte nur ein kleiner Heimatabend im März stattfinden. Aber unseren Ideen für das Jubiläum unseres Dorfes 2023 (800-Jahr-Feier der Ersterwähnung von Zscheпа) tat das keinen Abbruch.

Leider musste auch der jährliche Höhepunkt unseres Vereinslebens, der beliebte Museumstag, abgesagt werden.

Umso mehr haben wir uns auf die „Serenade bei Wein und Kerzenschein“ am 5. September gefreut. Die „Dorffiedler Güldengossa“ bereiteten uns einen tollen Abend mit irischer und schottischer Folklore, auch deutsche Volkslieder kamen zu Gehör. An dieser Stelle sage ich allen Helferinnen und Helfern Dank. Nach der langen coronabedingten „Kulturpause“ konnten wir vielen Leuten einen schönen Abend bereiten. Zum besonderen Ereignis gestaltete sich unsere Exkursion im Oktober. Anlässlich der Vereinsgründung vor 25 Jahren startete sie mit einem „Freiluftkaffeetrinken“ auf dem Museumshof, und wir fuhren dann nach Wurzen. Bei der sehr interessanten und lebendigen Stadtführung durch Frau Uta Moltrecht, erfuhren wir viel Wissenswertes über Wurzen und seine Stadtherren, Bürger und Domherren vergangener Zeiten. Danke, liebe Frau Moltrecht, die Ausführungen zu Wurzens Geschichte waren toll. Nach einem gemütlichen Abendessen in der Gaststätte „Rustica“ fuhren wir gestärkt und um Einiges klüger zurück. Unseren Jahresabschluss „Kirchweih und Advent auf dem Museumshof“, der traditionell am 1. Advent stattfinden sollte, können wir leider auf Grund der derzeitigen Bestimmungen nicht durchführen.



Trotz aller coronabedingten Widrigkeiten, gab es dennoch einen besonderen Höhepunkt. Die Ortstafel mit historischen Ansichten unseres Dorfes wurde fertiggestellt und lädt zum Betrachten und Informieren ein. Sie befindet sich in der Mitte des Dorfes in der Zscheпаer Hauptstraße. Nach fast einem Jahr Recherche durch unsere Vorstandsmitglieder Gerold Aé und Rolf Trefflich entstand die Tafel mit historischen Fotos und Texten. Vielen Dank den Privatpersonen, die Bilder zur Verfügung stellten. Die Werbefirma PEKASUS übernahm die Herstellung. Durch finanzielle Unterstützung der Gemeinde Lossatal und von Privatpersonen konnte unser Verein die Schautafel finanzieren.

In der Hoffnung, dass Corona uns im kommenden Jahr keinen Strich durch die vorgesehenen Veranstaltungen macht, lade ich Sie alle herzlich zu einem Besuch in das Heimatmuseum ein. Geplant sind u. a. der Museumstag am 13. Juni 2021 und die Serenade am 28. August 2021.

Wir wünschen allen Lesern des „Lossaboten“ eine schöne vor allem gesunde Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2021.

*Marion Trefflich*



## • Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.

### Spendenübergabe vom REWE Wurzen an den Nachbarverein Zschorna

Ende Oktober, als wir noch tanzen durften, wurde die Tanzgruppe Tanzfieber vom Nachbarverein Zschorna, von der REWE Kathrin Schiffmann OHG so richtig überrascht.

Eine Delegation vom REWE Wurzen, mit der Chefin persönlich, stand plötzlich mit einem Spendenscheck vor der Tür des Vereinshauses Zschorna. Im Markt konnten die Kunden ein halbes Jahr ihr Leergut für den Nachbarverein spenden und es kam sage und schreibe ein Betrag von 353,97 € zustande. Kathrin Schiffmann überreichte der Tanzgruppe Tanzfieber den Scheck und ließ es sich nicht nehmen, gleich eine Runde mit der Tanzgruppe über das Parkett zu legen. Das sah richtig gut aus und die Delegation vom REWE Wurzen entpuppte sich als Naturtalent.

Wir sind so dankbar und können in dieser verrückten Zeit wirklich jeden Cent gebrauchen. Seit Jahren unterstützt uns der REWE Markt Wurzen wo es nur geht und wir freuen uns einen solchen Hauptsponsor im Boot zu haben.

Der Nachbarverein bedankt sich bei allen Spendern und verspricht, jeden einzelnen Cent sinnvoll auszugeben. Was genau angeschafft wird, werden wir im Vorstand besprechen.

*Vorstand*

*Nachbarverein Zschorna 1859 e. V.*



### Notdienste

<b>Polizei</b>	110
Polizeirevier Wurzen	03425 985-0
<b>Feuerwehr/Notfallrettung</b>	112
<b>Giftnotruf</b>	0551 19240
<b>Ärzte:</b>	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	
im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus	03425 93-0
Auskunft Notfalldienst,	
auch augenärztlicher und kinderärztlicher	0341 19292
Notdienst	
<b>Havariendienste:</b>	
<b>Wasser</b>	
Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen	
Bereitschaftsdienst für Notfälle	03423 6855-94
<b>Erdgas</b>	
MITGAS GmbH	01802 2009
Entstörsdienst rund um die Uhr	
<b>Strom</b>	
Störungsmeldung enviaM	0371 4824000
<b>Mitteilung Notfalldrufnummern der Gemeinde Lossatal</b>	
Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	
Immobilien und Kulturhaus	0157 85044411
Bereitschaftstelefon Abwasser	0160 3784290

Anzeige(n)